

Die Farbe meiner Haut. Rassismus (Reihe)
Jack (Sendung)
46800782 (DVD-Signatur Medienzentren)

Filmskript: Jack**00:14**

Mein Name ist Jack und ich habe Rassismus erlebt.

00:18

Meine Mutter und ich haben immer viel Zeit miteinander verbracht. Wir kauften ein, haben gekocht, einfach alles.

00:24

Als ich noch klein war, haben sich meine Eltern sehr geliebt.

00:31

Meine erste Grundschule musste ich verlassen, weil ich gemobbt wurde.

00:37

Ich glaube, das kam daher, weil ich anders war. Die Art, wie ich sprach, war anders und auch wie ich aussah.

00:43

Die Leute sprachen über meine Haare, versuchten in meine Locken zu fassen, und solche Sachen.

Ich fühlte mich meist unwohl.

00:54

Die Schulleitung weigerte, etwas zu unternehmen. Sie fragten nur: "Möchte er die Schule wechseln?"

01:00

Die Leute in der nächsten Schule, waren mir gegenüber sehr offen. Alle dort waren sehr freundlich.

01:06

Aber weil ich schon als kleines Kind so schlechte Erfahrungen gemacht hatte, nahm ich mir vor, dass ich so etwas nie wieder zulassen würde.

Deshalb war ich sehr zurückhaltend.

01:18

Ich habe Angst, dass die Leute mich aufgrund meines Aussehens bewerten, noch bevor sie mich kennen gelernt oder mit mir gesprochen haben.

Die Farbe meiner Haut. Rassismus (Reihe)
Jack (Sendung)
46800782 (DVD-Signatur Medienzentren)

01:28

In der weiterführenden Schule war ich einer der einzige Schwarze in meinem Jahrgang.

01:36

Immer, wenn es um ein Thema ging, das Schwarze Menschen betraf, schauten mich alle an.

01:42

In der achten und neunten Klasse gab es einen Lehrer. Er setzte mich und drei Asiaten zusammen an einen Tisch.

01:53

Wir durften nicht sprechen. Wir durften niemanden ansehen. Wir durften nichts tun.

Er hatte eine große Wut auf mich und die anderen Schüler der Klasse, die nicht weiß waren.

02:03

Meine Mutter wandte sich an die Schule, aber die Schule wollte nicht einmal ansatzweise zugeben, dass irgendetwas in dieser Art vorgefallen sei.

02:12

Als ich vielleicht vierzehn war, saß ich in einer Französischstunde.

02:17

Jemand gab mir ein Zettel, auf dem ein Bild von mir über einem Haifischbecken mit Aalen drum herum zu sehen war.

Es waren Messer auf mich gerichtet, ich war aufgehängt, und es tropfte Blut von mir.

02:30

Dieses Bild zu sehen, mich dann umzudrehen und die Leute, die das gemalt haben, lachen zu sehen, war für mich ein wirklich traumatisches Erlebnis.

02:45

Ich war mit meinem besten Freund auf einer Party. Da war eine Gruppe von Jungs, alle Rugby-Spieler, alle weiß, und sie hassten mich zutiefst.

02:58

Erst an diesem Abend wurde mir klar, dass es Rassismus war, als jemand hinter mir das N-Wort sagte.

Die Farbe meiner Haut. Rassismus (Reihe)
Jack (Sendung)
46800782 (DVD-Signatur Medienzentren)

03:04

Mein Freund, dessen Party es war, kam zu mir.

Er sagte: "Alle Leute wollen, dass du gehst, sie wollen dich hier nicht haben.

Du bist einer meiner besten Freunde und ich will nicht, dass du dich nicht willkommen fühlst, aber ich weiß nicht, was ich tun soll."

03:16

Ich sagte: "Ist schon gut. Ich werde gehen, ist nicht so wild."

03:21

Als ich ging, versuchte jemand, mich die Treppe hinunter zu treten. Ein anderer hat versucht, mich anzuspucken.

03:26

Mir wurde eine Dose an den Kopf geworfen. Leute haben mich mit dem N-Wort beschimpft, und ich habe versucht, mir nichts daraus zu machen.

03:38

Natürlich ist dir sowas nicht egal und natürlich hat das Auswirkungen auf dich.

03:45

Ich wusste nicht, wie ich damit umgehen sollte.

03:49

Ich litt unter Depressionen und Angstzuständen. Ich hatte ständig Selbstmordgedanken.

03:56

Dann fing ich an, mich selbst zu verletzen, und ich behandelte mich selbst sehr schlecht.

04:06

Ich kam irgendwann an einen Punkt, an dem ich mich fragte, warum ich zulasse, dass andere Menschen mich so hassen, das ich mich deswegen selbst hasse.

04:15

Ich kann nicht erwarten, dass mich jeder mag. Selbst wenn mich keiner mag, kann ich mich doch immer noch selbst mögen.

Die Farbe meiner Haut. Rassismus (Reihe)
Jack (Sendung)
46800782 (DVD-Signatur Medienzentren)

04:27

Es sind nicht die Schwarzen, die den Rassismus verursachen. Es sind die Rassisten, die meinen, dass du wertlos und nicht gut genug bist.

04:39

Sie lehnen deine Hautfarbe so ab, dass sie das nur dadurch zum Ausdruck bringen können, indem sie dich schrecklich behandeln.

04:49

Rassismus muss man rigoros ablehnen.

04:53

ENDE